



WARUM NEHMEN TERROR, AGGRESSION UND BOSHEIT IN DER GESELLSCHAFT IMMER MEHR ZU?

Am 20. August 2017 wurde John MacArthur in einer Fragerunde gefragt, ob er eine biblische Sicht auf die Gewaltexzesse von Charlottesville geben könnte. In [Charlottesville](#) waren am 11. und 12. August rechts- und linksextreme Gruppierungen aneinander geraten, was in einem schrecklichen Anschlag mit einem Fahrzeug, das absichtlich in eine Menschenmenge fuhr, gipfelte.

John MacArthur verdeutlichte in seiner Antwort, die wir unten als Video posten, dass dies kein politisches, ethnisches oder historisches Problem ist, sondern dieses Übel von Aggression und Hass im verdorbenen menschlichen Herzen wurzelt (Jak 3,14.16; 4,1). In bemerkenswert klarer Weise stellte er heraus, dass Gott drei Instanzen eingesetzt hat, die die Ausbreitung des Bösen, das aus dem Herzen kommt, eindämmen und einschränken sollen, aber dass diese drei Instanzen heute dermaßen öffentlich zerstört werden, dass sie nicht mehr funktionstüchtig sind. Und das würde das Ende der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bedeuten. Die drei Instanzen sind:

1. Das Gewissen (Röm 2,15)

Das Gewissen funktioniert aber nur im Zusammenhang mit einem in der Gesellschaft anerkannten Moralgesetz (Ethik). Heute haben wir aber eine ganze Generation, der systematisch eine pervertierte und auf den Kopf gestellte Ethik vermittelt wurde. Was bisher als falsch galt, gilt heute als richtig und umgekehrt. Die neue Ethik lehrt, vor allem das eine verdorbene Gesetz: „Ich selbst bin die wichtigste Person in der Welt.“

2. Die Familie (Eph 6,1-4)

Die Familie ist von Gott dazu eingesetzt, damit Menschen beim Heranwachsen erzogen werden, was auch Bestrafung für ethisch böses Verhalten beinhaltet. Heute wird sowohl die Familie als solches systematisch zerrüttet als auch das Ausüben von Autorität und Erziehungsmaßnahmen gesellschaftlich geächtet. Achtung vor Autorität, Unterordnung, diszipliniertes Verhalten, Impulskontrolle (Selbstbeherrschung) und ethisches Urteilsvermögen gehen durch diesen gesellschaftlichen Trend immer weiter verloren.

3. Die staatliche Obrigkeit (Polizei und Justiz, Röm 13,1-5)

Gott hat die staatliche Obrigkeit eingesetzt und ihr „das Schwert“ (Röm 13,4) gegeben, um moralisch böses Verhalten zu bestrafen. Die Polizei und die Justiz haben ein göttliches Mandat, gegen Unrecht vorzugehen. So soll die öffentliche Ordnung bewahrt und eine Ausbreitung des Bösen verhindert werden. Wenn die staatliche Autorität von der Gesellschaft nicht mehr anerkannt und sogar attackiert wird, sind Tür und Tor dafür geöffnet, dass buchstäblich die Hölle losbrechen kann. Auch diesen Prozess sehen wir heute in beängstigendem Maße voranschreiten.

Durch die Zerrüttung dieser drei von Gott gegebenen Instanzen, die das Böse in der Gesellschaft aufhalten und einschränken, kann sich die Bosheit des menschlichen Herzens immer mehr ungehindert in der Gesellschaft entfalten. In einigen prophetischen Abschnitten der Schrift ist genau diese Entwicklung vorhergesagt: die Menschen werden kein Gewissen mehr haben und stattdessen eine pervertierte Ethik, und Eltern und Autoritäten werden missachtet und bekämpft. Für Christen ist das eine enorme Herausforderung, weiterhin dem Herrn Jesus treu zu bleiben, bis er siegreich kommen wird.